

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Flacheisen Nr 3</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Sammlung: Hausrat</p> <p>Inventarnummer: HR 332</p> |
|--|---|

Beschreibung

Flachbügeleisen mit angeschweißtem Eisenbügel im rheinischen Stil und gerader und flacher Oberseite. Auf der Oberseite des Eisens befinden sich in einer runden Einkerbung die Zahl (Größenangabe) 3.

Es handelt sich um ein einfaches Flacheisen, das auf der Herdplatte oder an einem Bügeleisenofen erhitzt werden musste. Das Flachbügeleisen gehört zu den massiven Volleisen, die aus Eisen oder Stahl geschmiedet oder gegossen und bereits ab dem 18. Jh. hergestellt wurden. Das Eisen hat eine im Vergleich zu vielen anderen Flacheisen mit 3 cm eine relativ dicke Platte und damit auch ein nicht unerhebliches Gewicht.

Das Erhitzen auf dem Kohleofen oder in einer offenen Feuerstelle wie dem Kaminfeuer erforderte verschiedene Vorsichtsmaßnahmen, um die Bügelwäsche nicht zu beschmutzen oder sich am fest verbundenen Metallgriff zu verbrennen. Viele Büglerinnen wischten daher nach dem Erhitzen des Eisens mit einem Tuch, das sie an ihrer Schürze befestigt hatten, über die Bügelsohle. Als Hitzeschutz wurde oftmals ein dicker Handschuh oder ein Lappen, der um den Griff gewickelt wurde, verwendet.

Grunddaten

Material/Technik:

Gusseisen, Eisenblech / Flacheisen

Maße:

Länge: 17 cm, Höhe: 12 cm, Breite: 9 cm,
Stückzahl: 1

Schlagworte

- Bügeleisen
- Flacheisen
- Glätteisen

- Haushalt
- Hausrat
- Textilpflege
- Wäschepflege

Literatur

- Marianne Strobel (1987): Alte Bügelgeräte. München